

Frieden goldener Stern

Kehrvers:



Der Früh-ling ist er-wacht, kommt öff-net Eu-re Her-zen.
 Der Herbst bringt Far-ben-pracht, ent-zün-det tau-send Ker-zen.

Der Som-mer hat ge-lacht, nehmt für-ein-an-der Zeit.
 Der Win-ter Heil-ge Nacht, das Fest der Frie-dens-zeit.

Strophen:



1. Man-cher lebt in Streit und Krieg mit der gan-zen Welt,
 weil er sich selbst nicht lie-ben kann, sich sel-ber nicht ge-fällt.

Ver-sucht auch, wenn er Euch be-kämpft, ihm selbst nicht Feind zu
 Gebt ihm die Chance zu je-der Zeit Euch lie-be-voll zu
 sein. Reicht ihm in Frie-den Eu-re Hand, nehmt
 spürn, um so sich selbst und dann die Welt in

1. Am G G7 | 2. Am G G7
 ihn ins Herz hin-ein. Lie-be zu be-rührn.

2. Vielleicht wird so ein goldner Stern - die Erde - Stück für Stück,
 beschert uns dann ein Lebensfest in Frieden, Liebe, Glück!
 In diesem Sinn geht Schritt für Schritt auf Eure Feinde zu,
 vergesst wer angefangen hat, sagt nicht mehr: Schuld hast du!
 Gebt Euren Herzen einen Ruck, begrabt den alten Streit,
 weil sich den Frieden jeder wünscht, zu jeder Jahreszeit!